

Zum Nacherfinden. Konzepte und Materialien für Unterricht und Lehre
Online-Supplement

Die Anregung von Reflexion im Praxissemester durch Prompts in Lerntagebüchern

**Online-Supplement:
Eingesetzte Prompts in der bildungswissenschaftlichen Begleitung
des Praxissemesters**

Judith Schellenbach Zell^{1,*}

¹ *Bergische Universität Wuppertal*

* *Kontakt: Bergische Universität Wuppertal,
Institut für Bildungsforschung,
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal
zell@uni-wuppertal.de*

Zitationshinweis:

Schellenbach-Zell, J. (2020). Die Anregung von Reflexion im Praxissemester durch Prompts in Lerntagebüchern [Online-Supplement: Eingesetzte Prompts in der bildungswissenschaftlichen Begleitung des Praxissemesters]. *DiMawe – Die Materialwerkstatt*, 2 (2), 24–31. <https://doi.org/10.4119/dimawe-3895>

Online verfügbar: 02.11.2020

ISSN: 2629–5598



Aufgabe

Suchen Sie sich eine für Sie relevante pädagogische Situation (im Rahmen des Schulbetriebs oder des Unterrichts) aus. Bitte orientieren Sie sich bei Ihrer Reflexion an folgenden Schritten mit den entsprechenden Reflexionshilfen:

1. Beschreiben Sie die Situation. Was sind die für Sie zentralen Aspekte der Situation? Erklären Sie, warum Sie diese Situation ausgewählt haben. Achten Sie unbedingt darauf, Ihre Situation präzise (d.h. möglichst konkret) zu beschreiben und keine Wertungen oder Interpretationen vorzunehmen.
2. Erklären Sie Ihre Situation, indem Sie nun Ihre Situation anhand folgender Aspekte reflektieren:
 - Haben Sie ähnliche Situationen schon einmal erlebt? Wo sehen Sie Ähnlichkeiten oder Widersprüche zwischen Ihrer Situation und Ihren (persönlichen und professionellen) Erfahrungen?
 - Welche Theorien und Befunde können Sie heranziehen, um Ihre Situation zu erklären? Stellen Sie die Theorien und Befunde noch einmal in den Grundzügen dar und beziehen Sie sie auf Ihre Situation. Stellen Sie auch dar, warum Ihr theoretischer Bezug geeignet ist, Ihre ausgewählte Situation zu erklären.
 - Überlegen Sie, ob Sie weitere/andere Theorien und Befunde heranziehen können, die mit Ihrer Situation im Zusammenhang stehen:
 - Inwieweit können andere Theorien und Befunde die Erklärung der Situation weiter untermauern? Gibt es eine mögliche logische Anordnung oder eine Verknüpfung?
 - Kennen Sie Theorien und Befunde, die zu Ihrer Erklärung im Widerspruch stehen? Wo genau sehen Sie die widersprüchlichen Punkte?
3. Betrachten Sie nun Ihren Reflexionsprozess selbst und stellen Sie dar, inwiefern Sie Konsequenzen aus Ihrer vorangehenden Analyse ziehen.
 - Auf der Ebene Ihrer professionellen Rolle und/oder Ihres professionellen Selbst: Was nehmen Sie für sich mit? Wie wollen Sie sich als Lehrkraft verhalten? Begründen Sie bitte Ihre Konsequenzen.
 - Auf der Ebene Ihres professionellen Wissens: Was nehmen Sie für sich mit? Inwieweit sehen Sie Handlungsbedarf auf der Ebene Ihres Wissens? Begründen Sie bitte Ihre Konsequenzen.
4. Führen Sie die verwendete Literatur auf.

Ab hier haben Sie Platz, Ihre ausgewählte pädagogische Situation auf etwa zwei bis drei Seiten zu reflektieren. Bitte notieren Sie am Ende der Reflexion, wieviel Zeit Sie für die Reflexion benötigt haben.